

Umwwege zur Elzruhe



Eheherdig, schick und natürlich beheizt sowie bewässert realisierte sich ein Schwarzwälder Baupaar ein Massivholzhaus nach Jahren des Träumens.

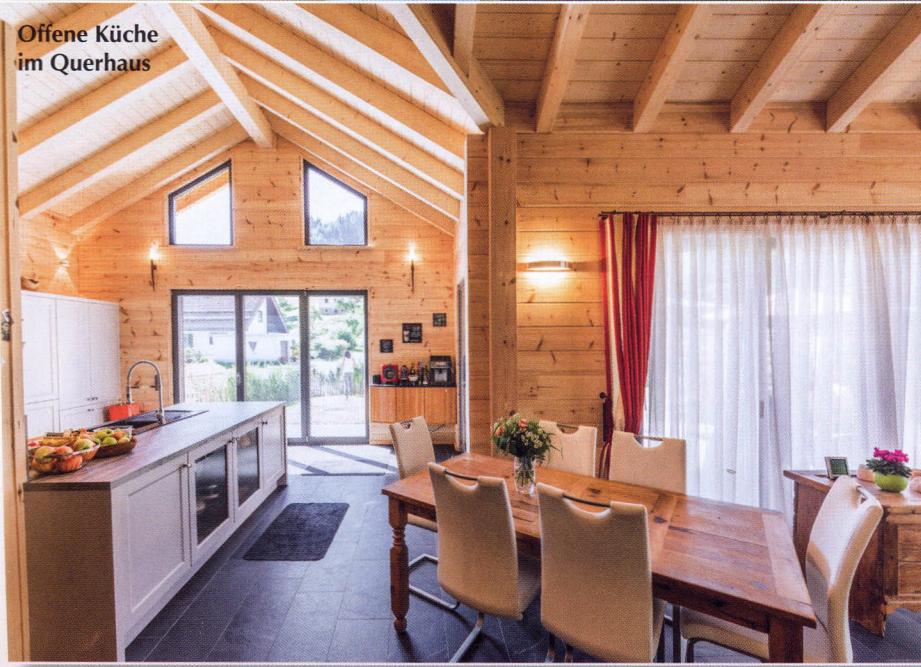


Bilder: Fullwood





Offene Küche
im Querhaus



Schon immer schwärmte ein Hausherr für massive Holzhäuser, im Gegensatz zu seiner Frau. So lebte eine Familie mit ihren Kindern viele Jahre im eigenen Steinhaus. Doch irgendwann überraschte der Hausherr die Gattin mit einem Blockhaus zur Miete. Dies hinterließ massive Wohlfühlspuren und fortan war auch seine Frau begeistert. Als die erwachsenen Kinder das Elternhaus übernahmen, konnte der Hausherr endlich seinen Traum vom Massivholzhaus für seine Frau und sich erfüllen. Es sollte ein Vierkant-Blockhaus werden, Rundes kam für das Baupaar nicht in Frage.



Produzenten wurde ein großzügiges Gebäude mit barrierefreiem Erdgeschoss geplant. Schließlich dachten sich die Haus-eigentümer, dass sie für immer in ihrem Traumhaus wohnen bleiben wollten. So platzierten sie im Erdgeschoss überbreite Türen und die Dusche wurde eben befahrbar. Bei Bedarf kann im Dachgeschoss das Gästezimmer und Gästebad eine Hilfskraft beherbergen. Die Terrasse rund ums Haus sowie die Hauszufahrt sind eben gehalten. Somit ist ein genussvolles Wohnen jetzt und in Zukunft gesichert.

Hell und luftig mit Holz

‘Elzruhe’ so bezeichnen wir das Massivholzhaus, das auf Umwegen realisiert wurde. Die Ruhe finden die Hausbesitzer zwischen hölzernen Wänden, statt weißen oder farbigen. Zwar mögen es die Hauss-eigner hell und luftig, aber sie wollten ausschließlich von behaglichen Holzwänden umgeben sein. Passenderweise sind die massiven Kiefernwände ihres Hausherstellers von Natur aus sehr hell. Um diesen Zustand dauerhaft zu erhalten, wurden sie zusätzlich mit einem UV-Schutz vor



Barrierefrei in die Zukunft

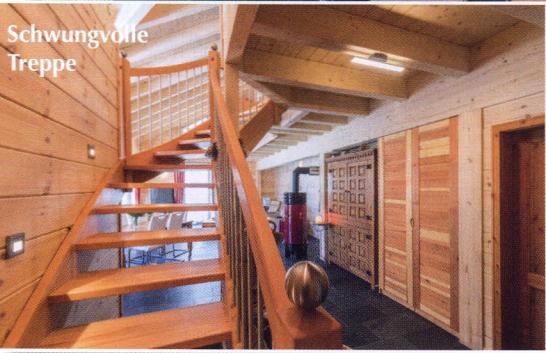
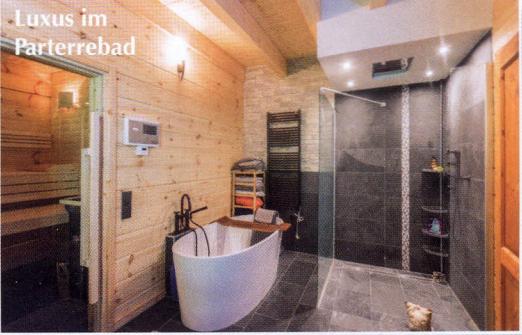
Die Baugeschichte nahm ihren Anfang mit der Suche nach einem passenden Anbieter. Man recherchierte etliche Spezialisten für einschalige Blockhäuser und besichtigte Musterhäuser und Produktionen. Den Zuschlag erteilte man einem erfahrenen Produzenten für Wohnblockhäuser, der nicht nur mit Wissen und Kompetenz überzeugte, sondern dessen Referenzhäuser dank erfrischender Kiefernwände wenig rustikal wirkten.

Gemeinsam mit einem Architekten aus dem eigenen Bekanntenkreis und dem

Offener Wohnraum



Luxus im Parterrebad



Schwungvolle Treppe

extrem hohen Luftraum eingefasst sind. Nicht nur die enorme Höhe des Wohnbereichs imponiert, sondern auch der Blick auf den Sichtdachstuhl erweckt Begeisterung! Da trumpft das Blockhaus so richtig auf und unterstreicht seinen einzigartigen Charakter auf besonders schöne Weise.

dem Nachdunkeln bewahrt. Zudem lassen viele und überwiegend bodentiefe Fenster reichlich natürliches Licht in den offenen Wohnbereich einfallen, so dass sogar ein tiefdunkler Schiefer-Fliesenboden möglich war, ohne düster zu wirken.

Die äußeren Fensterrahmen sind passend zu den Dachziegeln anthrazit. Nach innen unterstützen sie das helle Ambiente. Besonders hell, luftig und großzügig wirkt das Haus auch deshalb, weil der kombinierte Wohn-/Ess- und Koch-Bereich offen ineinander übergehen und von einem

Wohnen und ein wenig Arbeiten

Auf 141 Quadratmetern Wohnfläche können sich die Hauseigentümer ausbreiten, dazu addieren sich 20 Quadratmeter anrechenbare Terrasse. Darin sind im Erdgeschoss der weitläufige Wohnbereich, ein Flur, ein Schlafzimmer mit angeschlossener Ankleide, ein großes Badezimmer mit integrierter Sauna und ein Gäste-WC (mit Waschmaschine und Trockner) enthalten. Schlafen, Ankleide, Bad und Sauna bilden

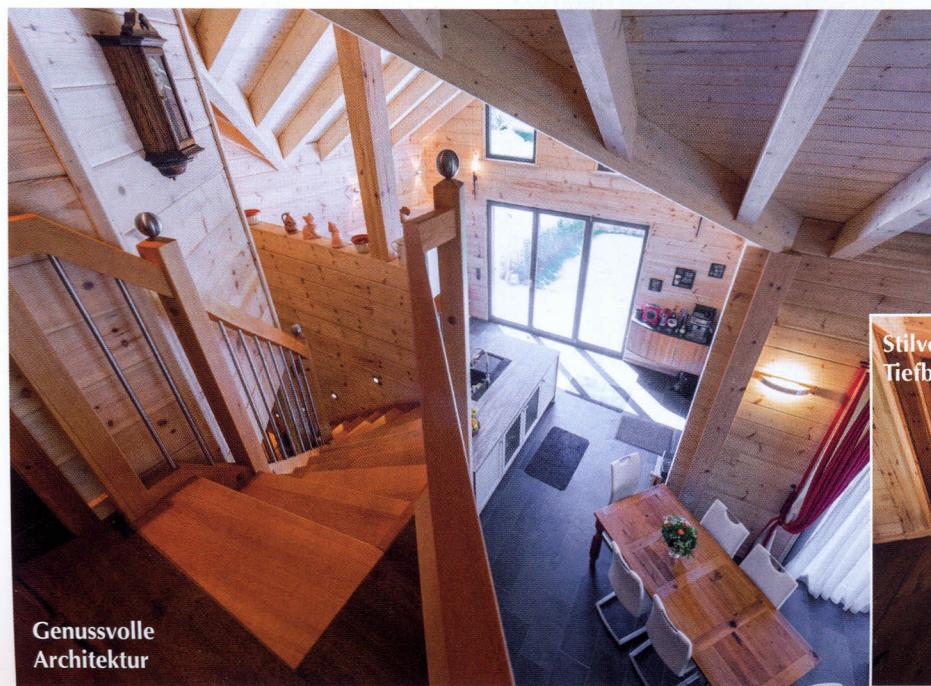
einen eigenen Trakt und sind allesamt verbunden. Darüber befindet sich im Dachgeschoss die Galerie mit den dort nutzbaren Räumen für Gäste. Auf der Galerie ist weiterhin ein Arbeitsbereich gegeben. Unten sind die Privaträume des Paares dementsprechend nicht bis zum First offen, sondern besitzen eine normale Raumhöhe, welche die Geborgenheit dieses Bereichs unterstreicht.

Schickes Winkeldesign

Durch den Winkel im Grundriss besitzt das kellerlose Gebäude drei Giebel, von denen zwei auch oben verglast sind, und einer vom anderthalbgeschossigen Walmdach des Carports ergänzt wird. Unter letzterem verbergen sich nach hinten ein Technik- und ein Abstellraum. So gelangt man immer trockenen Fußes vom Haus zu den Autos und in die äußeren Nutzräume. Die hohen Fenster im oberen Teil der Giebel spenden zusätzliches Tageslicht für den Wohnbereich. Dieser öffnet sich nach draußen zu einer weitläufigen Terrasse mit Sichtschutz. Auch hinterm Haus gelangt man vom Bad auf eine lange, nicht einsehbare Terrasse, um beispielsweise nach dem Saunieren frische Luft zu erhaschen.

Erneuerbare Energien nutzen

Beim Heizen verlassen sich die Hauseigentümer auf ihren Pelletofen, mit dem sie die Fußbodenheizung im gesamten Haus betreiben. Der Pelletsspeicher befindet sich hinter dem Technikraum. Außerdem haben sie eigens einen Kaminofen aus Italien importiert, der den Wohnbereich mit immenser Strahlungswärme rasch erwärmt und für ein Extra an Behag-



Stilvoller Tiefblick



Genussvolle Architektur



lichkeit sorgt. Wobei die sinnlichen Holzwände an sich schon für viel Atmosphäre sorgen, und den riesigen Raum warm wirken lassen. In einem Massivholzhaus ist die gefühlte Temperatur stets höher, als die gemessene, was auch hilft Energie zu sparen. Natürlich dämmen die setzungsfreien Kiefernwände per se außergewöhnlich und sie sind absolut winddicht.

Rascher Hausbau nach Plan

Bauen ließ sich das Ehepaar sein Haus vom Hersteller, man half weder beim Aufbau noch beim Ausbau mit. Schließlich hat der Hauseigentümer in seiner Bäckerei selbst genug Arbeit und gerne verlässt man sich wie beim Backen auf qualifizierte Fachleute. So wurde das Blockhaus vom Hersteller komplett montiert. Das ging schnell, da die wenigen einzelnen Wandelemente und Dachsparren etc. bereits im Werk passgenau gefertigt, zugeschnitten

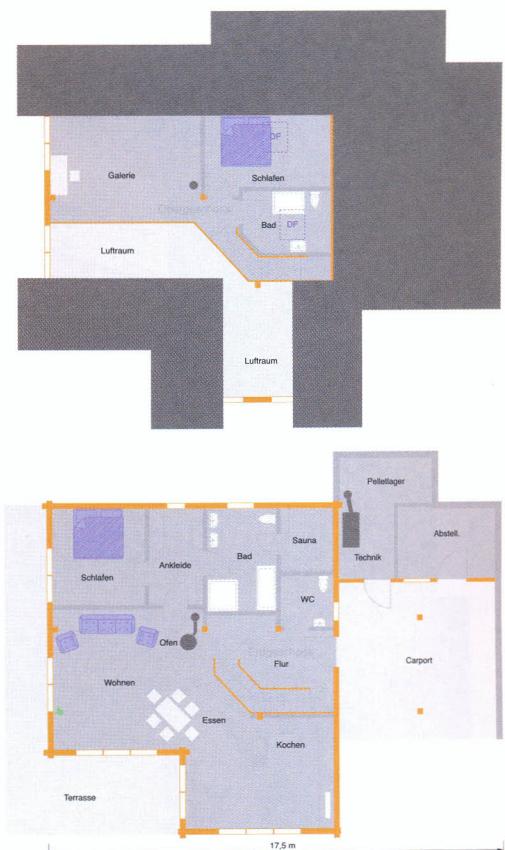
und dann zur Baustelle geliefert wurden, wo alles binnen weniger Tage montiert war. Den Rest erledigten dann örtliche Fachfirmen, die der Hausherr selbst engagierte. Bis auf die Küche zog das vorhandene Mobiliar dann pünktlich mit ins neue Heim, zum Teil wurden Wandmasse im Vorfeld extra an schmuckvolle Lieblings- schränke angepasst.

Mit allem Pipapo

Auch technische Raffinessen, wie eine elektronische Überwachungs- und Türöffner-Anlage oder eine hochmoderne Luxustoilette mit Gebläse, Dusche, Licht und allem Pipapo, sind im Haus vorhanden, da legt insbesondere der Hausherr Wert drauf. Ein Blockhaus kann schließlich jeglichen Komfort und modernste Technik aufweisen, ohne seine natürliche Bodenständigkeit zu verlieren. Dem gesunden Raumklima tut all dies keinen Abbruch!



Eine kleine zukunftsweisende Nebensächlichkeit sei auch noch erwähnt. Glücklicherweise verläuft hinter dem Massivholzhaus eine natürliche Quelle, so dass die Hausbesitzer von dort eine Leitung zu einer Zisterne verlegt haben. Mit dem natürlichen Quellwasser bewässern sie ihren Garten. Nicht mindere lebendige Qualität bietet im Haus das mit dem 'Elisa'-Quellwassersystem aufbereitete Trinkwasser. Auf das nach dem Granderverfahren belebte Wasser schwört der Hausherr sogar in seiner Bäckerei, weil damit der Broteig besser aufgeht. **BH**



Stolze 141 qm Wohnfläche bietet das kleine, aber feine Massivholzhaus aus Lamellenkiefer. Beheizt wird es über die Böden und durch eine Pelletsheizung unterstützt durch einen Kaminofen.

Weitere Informationen

Fullwood Wohnblockhaus
Oberste Höhe
D-53797 Lohmar
Telefon +49 (0)2206-9533700
Internet www.fullwood.de

Umwäge zur Elzruhe



Ebenerdig, schick und natürlich beheizt sowie bewässert realisierte ein Schwarzwälder Baupaar ein Massivholzhaus nach Jahren des Träumens.